

SAP on Linux

Business Solutions für die schnellstwachsende Plattform

Mit seiner signifikant verbesserten Skalierbarkeit und Verfügbarkeit spielt Linux jetzt eine bedeutende Rolle bei der Konsolidierung von IT-Landschaften. Für viele Infrastruktur-Szenarios – ursprünglich hauptsächlich von UNIX und anderen großen proprietären Systemen dominiert – ist Linux eine echte Alternative zur Unterstützung von Server-Applikationen in Business-Umgebungen geworden.

Nach IDC ist Linux das eine von nur zwei Betriebssystemen, das in den letzten Jahren bedeutendes Wachstum erfahren hat. IDC prognostiziert ein weltweites Wachstum von Linux-Server-Betriebssystemen von 23% im Jahr 2002 auf 32% im Jahr 2007 (IDC Report, 30159, 31190).

SAP reagierte schnell auf diese Marktentwicklung und stellte frühzeitig Lösungen, Services und Business-Applikationen unter Linux bereit. SAP bot die erste Enterprise-Business-Anwendung unter Linux an und kann somit langjährige Erfahrung in der bestmöglichen Nutzung der Möglichkeiten von Linux vorweisen.

Zusammen mit seinen Partnern garantiert SAP nahtlose Installation, Betrieb und Support der Business-Lösungen unter Linux, bestens angepasst an jede Kundenumgebung.

Die Forderung der Kunden nach Linux wächst

Die sich ausweitende Marktakzeptanz von Linux reicht über die gebräuchlichen Anwendungen, wie Netzwerk, Internet oder E-Mail, hinaus. Linux ist heute eine lebensfähige Alternative für kritische Unternehmensanwendungen mit ihren großen Anforderungen an das Transaktionsvolumen geworden.

Schlüsselthemen dieser Entwicklung sind:

- horizontale und zunehmend vertikale Skalierbarkeit
- verbesserte Hochverfügbarkeit
- Sicherheit

Führende Technologie- und Software-Anbieter haben ihr Linux-Angebot konsolidiert und bedeutend ausgeweitet. Linux ist sowohl für größere Hardware-Plattformen als auch für

Commodity-based Server, wie z. B. Blade Server verfügbar.

SAP vertreibt Enterprise Business-Lösungen unter Linux

Ziel von SAP ist es, ihren Kunden höchste Flexibilität zu bieten, sie dabei zu unterstützen, für ihre Anforderungen die bestmögliche IT-Umgebung zu schaffen und mit einem beständigen, profitablen Wachstum die größtmögliche Wertschöpfung aus ihrer Business-Anwendung zu ziehen.

SAP erkannte früh das wachsende Interesse an Linux-Software in diesen IT-Umgebungen. Das Unternehmen war 1996 der erste unabhängige Software-Anbieter, der sich Linux für Mission-critical-Anwendungen annahm. 1999 kündigte SAP ihre Business-Lösung unter Linux an. Heute betreut SAP eine wachsende Zahl von Kunden auf der Linux-Plattform mit mehr als 2.000 Installationen von Lösungen der SAP.

SAP investiert Zeit und Ressourcen um sicherzustellen, dass die Linux-basierten Angebote denselben hohen Anforderungen an Qualität, Zuverlässigkeit und Performance entsprechen, wie die von SAP unter anderen Betriebssystemen angebotenen Lösungen. Dazu umfasst der Support nicht nur 32-Bit- sondern auch 64-Bit-Plattformen. Über sein LinuxLab arbeitet SAP eng mit führenden Linux Distributoren wie Novell/SuSE und Red Hat sowie mit anderen Partnern zusammen.

Unterstützung von SAP on Linux durch SAP Global Services und Support

Nachdem eine SAP-Lösung unter Linux implementiert ist, wird sie mit Help-Desk-Services, Online-Monitoring, Remote-Wartung und On-Site-Unterstützung rund um die Uhr – überall auf der Welt unterstützt. Um die Investitionen in SAP unter Linux für die Zukunft zu schützen, unterstützt SAP seine Kunden bei Engpässen, bei der Planung und bei der Migration auf neue Releases und Technologien. Das Support-Angebot von SAP schließt umfassende Services für Linux-bezogene Themen, basierend auf Service-Vereinbarungen mit Partnern einschließlich Linux-Distributoren, ein.

SAP Global Partner Programm für Linux

SAP hat erkannt, dass Linux für größere Installationen genutzt wird und kooperiert deshalb mit seinen Partnern, um neue Dimensionen der Unternehmenssteuerung zu ermöglichen. Die Partner vertreiben komplementäre Third-Party-Lösungen für SAP unter Linux, die folgende Merkmale besitzen:

- Hochverfügbarkeit
- Backup und Recovery
- Storage (SAN/NAS)
- Systemmanagement
- Druck-Server
- Kommunikation (E-Mail, Fax etc.)

SAP Partner wie z. B. IBM, HP, Sun Microsystems, Dell, Fujitsu Siemens Computers, Bull, Intel, Network Appliance und Realtech haben ihr Linux-Portfolio ausgeweitet. Sie bieten Hardware-Unterstützung und Services für Linux-basierte IT-Infrastrukturen, die die SAP-Technologie und Applikationen unterstützen. Partner und Software-Häuser, wie Novell/SUSE, Red Hat, Oracle, MySQL und SteelEye, vertreiben Schlüsselkomponenten für SAP Lösungen unter Linux.

Weitere Informationen:



SAP Deutschland AG & Co. KG

D-69190 Walldorf, Neurottstr. 15 a
 Telefon: 0800/534 34 24
 Telefax: 0800/534 34 20
 (gebührenfrei in Deutschland)
 E-Mail: info.germany@sap.com
 Internet: www.sap.de

E-Mail-Kontakt für „SAP-on-Linux“:

- Technik/Entwicklung:
 Dr. Manfred Stein,
manfred.stein@sap.com
- Strategisches Business: Frank Witte,
frank.witte@sap.com

Anwender-Zitat:

„Bei Enercon nutzen zur Zeit 750 Anwender SAP R/3 und MaxDB von MySQL unter Linux. Enercon sieht, dass die Kombination von Linux und MaxDB eine solide und zuverlässige Infrastruktur bietet, die einfach zu bedienen und zu pflegen ist.“

Ernst Loesing, IT-Direktor, Enercon